

ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Stadt Eltville am Rhein

Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-46/2026

Datum: 12. August 2026

Aktenzeichen	05.315.61:00/02
Federführendes Amt	Sport und Vereine, Freibadadministration
Vorlagenerstellung	Heike Titius

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	18. August 2026
Kinder- und Jugendbeirat	01. September 2026
Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur	03. September 2026
Stadtverordnetenversammlung	14. September 2026

Betreff:

Jahresbericht des Mehrgenerationenhauses (MGH) und Familienzentrum – Berichtsjahr 2025

Sachverhalt:

Zusammenfassung aus dem Sachbericht MGH und Familienzentrum 2025:

Das Mehrgenerationenhaus (MGH) und Familienzentrum in Eltville am Rhein ist ein mit Bundesmitteln geförderter offener Begegnungsort für Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Weltanschauungen. In geschützter Atmosphäre werden der Austausch, gegenseitige Unterstützung und nachbarschaftliches Miteinander gefördert. Mit niedrighschwelligem Angeboten in den Bereichen Begegnung, Bildung und Beratung werden Familien und Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen bedarfsorientiert unterstützt und die gesellschaftliche Teilhabe gestärkt.

Seit 15 Jahren ist das Mehrgenerationenhaus ein fester Bestandteil des sozialen Netzwerks der Stadt Eltville am Rhein. Dank der kontinuierlichen Unterstützung des Trägers sowie der engen Zusammenarbeit mit dem Senioren- und Ehrenamtsbüro, dem Jugendzentrum und zahlreichen Kooperationspartnern konnten die Angebote weiterentwickelt und ausgebaut werden.

Das ehrenamtliche Engagement bleibt eine wichtige Säule der Arbeit. Die Zahl der freiwillig Engagierten ist stabil. Es sollen auch zukünftig weitere Nutzerinnen und Nutzer für die Angebote gewonnen werden und diese Angebote auf Grundlage der Bedarfe vor Ort kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Aufgaben und Zielgruppen:

Das Eltviller MGH verbessert die Teilhabechancen von Familien und stärkt sie nachhaltig. Dabei wird sich in der täglichen Arbeit konsequent an den Bedarfen im Sozialraum orientiert. Die Angebote werden ganzheitlich, familienbezogen, niedrighschwellig und wohnortnah entwickelt.

Mit den Aktivitäten werden Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Familienformen angesprochen. Einige Angebote richten sich konkret an bestimmte Zielgruppen, beispielsweise die Angebote der Hebammerei. Andere sind generationsübergreifend angelegt, wie der Spieletreff, Sport im Park oder Schach für Jung und Alt. Das Miteinander der Generationen ist ein zentraler gesellschaftlicher Wert. Deshalb werden Räume geschaffen, die gegenseitiges Verständnis, Austausch und Unterstützung fördern und ermöglichen.

Gezielte Angebote setzen Impulse, bieten Anregungen und leisten Unterstützung – überwiegend in den Räumlichkeiten des MGH und Familienzentrums – und eröffnen zugleich neue Begegnungsmöglichkeiten für Menschen unterschiedlichen Alters und verschiedener Lebenssituationen. Darüber hinaus werden die Räumlichkeiten verschiedenen Vereinen für ihre Vereinsarbeit zur Verfügung gestellt.

Das MGH unterstützt die Kommune bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen, insbesondere im Hinblick auf den demografischen Wandel, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Steigerung der Attraktivität der Stadt für Familien. Dabei übernimmt das MGH und Familienzentrum insbesondere die Aufgabe, bestehende Angebote für Familien zu bündeln, Versorgungslücken zu identifizieren und gemeinsam mit lokalen Partnern bedarfsgerechte neue Angebote zu entwickeln. Auf diese Weise wird ein wichtiger Beitrag zur Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit der Stadt geleistet.

Die vielfältigen Angebote – darunter der Offene Frühstückstreff, Drop In(klusive), der Kreativtreff, das Repair-Café sowie zahlreiche Bewegungs- und Beratungsangebote – wurden im Berichtszeitraum durch neue Formate ergänzt. Hierzu zählen unter anderem „Sport im Stadtpark“, „Erste Hilfe am Hund“, neue Vorträge in Kooperation mit der BKK Linde, „Stressmanagement für Frauen“ sowie ein Smartphone-Workshop in Kooperation mit der EBS (European Business School). In Kooperation mit dem MGH sind so auch Angebote in den Eltviller Stadtteilen entstanden.

Besondere Veranstaltungen 2025:

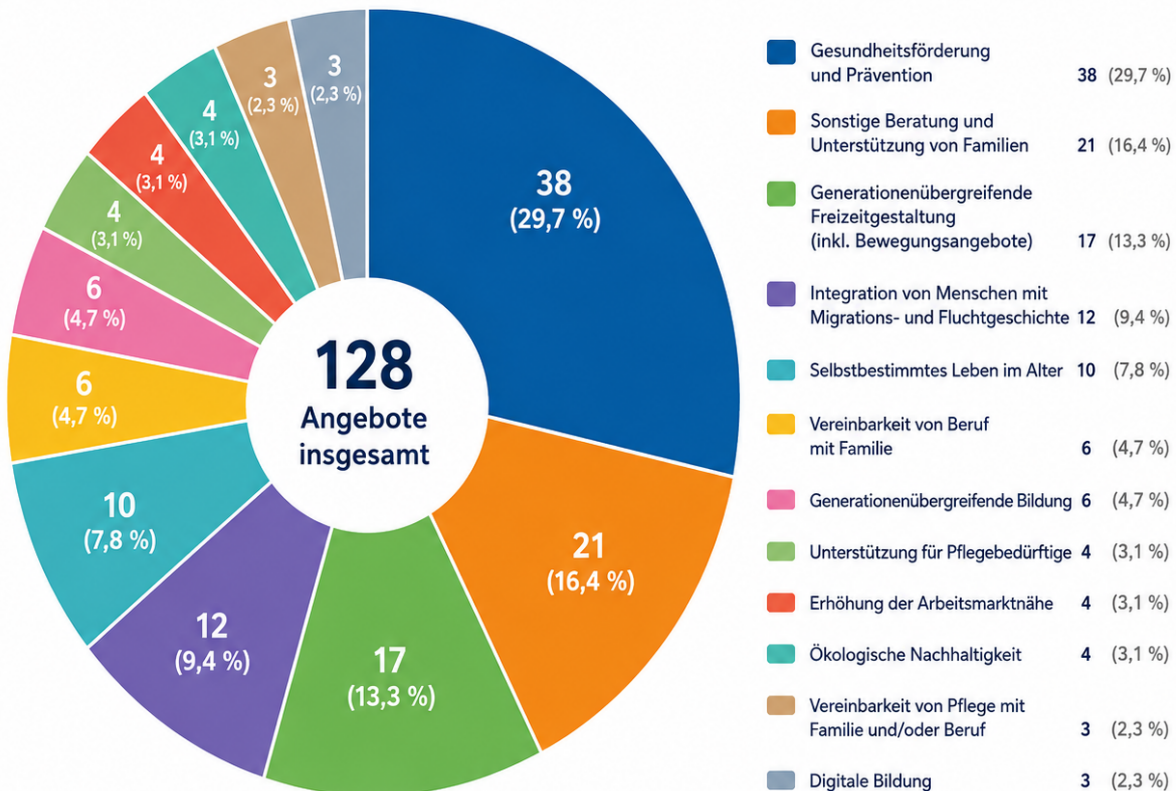
- 15-jähriges MGH-Jubiläum
- Kindertheater-Tage
- Sommerferienprogramm Zirkusworkshop in Kooperation mit dem Bethanien Kinderdorf
- Informationsstand beim Familienlauf der Stadt Eltville am Rhein und beim Gesamtnetzwerk-treffen des Landesprogramms Sportland Hessen bewegt
- Kinderbetreuung Neujahrsempfang

Angebote:

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 128 Angebote umgesetzt. Durchschnittlich nutzten rund 204 Personen pro Tag die Angebote der Einrichtung. Das Engagement von 96 freiwillig Engagierten leistete einen wesentlichen Beitrag zur Angebotsgestaltung; etwa 110 Angebote wurden unter ihrer Mitwirkung durchgeführt. Rund 60 Angebote förderten gezielt die Begegnung unterschiedlicher Generationen. Inhaltliche Schwerpunkte bildeten die Gesundheitsförderung und Prävention (38 Angebote), die Beratung und Unterstützung von Familien (21 Angebote) sowie generationenübergreifende Freizeitangebote (17 Angebote). Weitere wichtige Themen waren die Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte (12 Angebote) und das selbstbestimmte Leben im Alter (10 Angebote).

Verteilung der Angebote nach Themenbereichen

Gesamtzahl: 128 Angebote



Rundungsbedingt können die Prozentwerte in der Summe von 100 % abweichen.

Eigene Darstellung, erstellt mit Unterstützung von KI

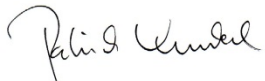
Für Rückfragen steht die Koordinatorin Marlis Flöck unter Tel. 06123-697 401 und mgh@eltville.de gerne zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen (Kostenstelle, Haushaltsansatz, Fördermittel) / Bemerkung der Kämmerei:

Begründung zur Nachhaltigkeit der Maßnahme:

Das Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum Eltville leistet einen wichtigen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, insbesondere zu SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen), SDG 4 (Hochwertige Bildung), SDG 10 (Weniger Ungleichheiten) und SDG 11 (Nachhaltige Städte und Gemeinden). Mit niedrigschwelligen Bildungs-, Beratungs- und Begegnungsangeboten stärkt es die gesellschaftliche Teilhabe, fördert den generationenübergreifenden Zusammenhalt und trägt zu einer familienfreundlichen und inklusiven Eltviller Stadtentwicklung bei. Durch die Vernetzung von Menschen aller Generationen und die bedarfsorientierte Unterstützung vor Ort leistet

das Mehrgenerationenhaus einen nachhaltigen Beitrag zu Generationengerechtigkeit und sozialem Zusammenhalt in Eltville am Rhein.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Patrick Kunkel', written in a cursive style.

Patrick Kunkel
Bürgermeister